

II— **957** der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK**387 / A. B.**zu **425 / J.**Präs. am **14. Juni 1972**

Zl. 44.670-Präs. A/72

Anfrage Nr. 425 der Abg. Melter und Gen.  
betr. Vergabe von Arbeiten am Neubau der  
Sportanlagen der Universität Innsbruck.

Wien, am 13. Juni 1972

An den  
Herrn Präsidenten des Nationalrates  
Anton B e n y aParlament  
1010 Wien  
-----

Auf die Anfrage Nr. 425, welche die Abgeordneten Melter und Genossen in der Sitzung des Nationalrates am 27. 4. 1972, betreffend Vergabe von Arbeiten am Neubau der Sportanlagen der Universität Innsbruck an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Das Anbot der mindestbietenden Firma Atzwanger aus Bozen über die Lüftungsanlagen bei den Sportbauten der Universität Innsbruck wurde nach Maßgabe des Pkt. 4, 56 der ÖNORM A 2050 ausgeschieden, da es in verschiedenen Positionen nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprach.

Vom Bundesministerium für Bauten und Technik wurde im vorliegenden Fall der Zuschlag nach Pkt. 4, 61 der ÖNORM A 2050, wonach bei der Auswahl nicht allein der niedrigste Preis ausschlaggebend, sondern jenes Anbot zu wählen ist welches bei Wertung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte am besten entspricht, erteilt.

